

**Sehr geehrte Erziehungsberechtigte,
liebe Eltern,**

Mit diesem Mail möchte ich Sie über Vorbereitungen für eventuelle Corona-Infektionen an unserer Schule informieren.

Vorweg möchte ich Ihnen mitteilen, dass mir bis dato in unserer Schule weder Infektions- noch begründete Verdachtsfälle gemeldet wurden.

Da aber die Anzahl der Infektionen in der Bevölkerung steigt, ist die Zusammenarbeit mit Ihnen als Eltern von immenser Bedeutung. Denn eine Ausweitung der Verdachtsfälle auf unsere Schule kann nur durch die sogenannte „häusliche Quarantäne“ effizient verhindert werden.

Daher meine Bitten an Sie:

- Sollte im Umfeld Ihrer Familie sich ein **begründeter Verdachtsfall** abzeichnen und auch Ihr Kind Krankheitssymptome einer COVID-19-Infektion (Husten, Fieber, Atembeschwerden und Halsschmerzen) zeigen, dann bitte ich Sie im Sinne der ganzen Schule **Ihr Kind unbedingt zuhause** zu lassen.
- Bitte kontaktieren Sie in diesem Fall die **Corona-Hotline unter der Telefonnummer 1450** und besprechen Sie weitere Schritte (Abklärung ev. notwendiger Testung).
- Bitte **informieren Sie unbedingt die Schule** per Mail, wenn ein Corona-Test Ihres Kindes oder in Ihrer Familie positiv verläuft und eine **Ansteckungsgefahr für MitschülerInnen bestanden haben könnte**.

Im begründeten Verdachtsfall von SchülerInnen oder LehrerInnen unserer Schule gibt es eine **behördlich verordnete Vorgehensweise**, die in Zusammenarbeit mit der Schulärztin Dr. Rosanna Rugli-Quarino und den Gesundheitsbehörden eine Weiterverbreitung in der Schule weitgehend verhindern soll.

Im Biologieunterricht werden allgemeine Präventions- und Hygienemaßnahmen in diesem Zusammenhang mit den Kindern besprochen.

Wie Sie wissen findet **am Samstag, dem 21. März 2020, der Schulball unserer Schule in der Burg Perchtoldsdorf statt**. In Zusammenarbeit mit der Gemeinde Perchtoldsdorf (als Eigentümer der Burg) und dem Elternverein (als Veranstalter) haben wir gestern gemeinsam die vom Sozialministerium empfohlene Risikobewertung für diese Veranstaltung nach bestem Wissen und Gewissen durchgeführt. Insgesamt hat sich **für den Schulball die geringste Risikostufe in der Gesamtbewertung** ergeben. Daher findet aus heutiger Sicht der Schulball, für den die MaturantInnen schon das ganze Schuljahr über intensiv arbeiten, planmäßig statt.

Es wird natürlich für eine entsprechende medizinische Versorgung am Schulball Sorge getragen.

Jedoch bitten wir auch hier die **Gäste, der Veranstaltung jedenfalls fernzubleiben, sobald auch nur ein geringfügiger Krankheitsverdacht auf eine COVID-19-Infektion** besteht.

Sollte die Entwicklung der Corona-Infektionen in den nächsten Tagen eine neue Lagebewertung notwendig machen, dann werden aktuelle Informationen zur Durchführung des Schulballs über die Homepage der Schule bekannt gegeben.

Ich habe Ihnen mit diesem Mail die notwendigen Informationen zur Vorbereitung der Schule auf eventuelle Corona-Erkrankungen und Verdachtsfälle zur Verfügung gestellt.

Genauso wie Sie hoffe ich natürlich, dass diese Vorbereitungsmaßnahmen nie notwendig werden.

Für weitere Fragen stehen die Schulärztin und ich Ihnen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

Georg Röblreiter

Direktor